

---

**Persistenter Identifier:** 1530689129952\_1938\_1

**Titel:** Technische Hochschule Stuttgart. Personal- und Vorlesungsverzeichnis für das Studienjahr 1938/39

**Ort:** Stuttgart

**Datierung:** 1938

**Signatur:** UASt-DD1-076

**Strukturtyp:** volume

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952\\_1938\\_1/1/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1938_1/1/)

**Abschnitt:** Plan für die Leibesübungen im Sommersemester

**Strukturtyp:** chapter

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952\\_1938\\_1/56/LOG\\_0031/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1938_1/56/LOG_0031/)

#### 453. Fabrikationslehre (Luftfahrt) I und II.

Im Winter (I) 2 Stunden Vortrag Mi 11—13,  
im Sommer (II) 2 Stunden Vortrag Mi 10—12,  
4 Stunden Konstruktionsübungen, Zeit nach Vereinbarung:

Professor Dr.-Ing. Meyer mit Assistenten.

#### 454. Luftfahrzeugtriebwerke (Flugmotoren) I und II.

Im Sommer (I) 2 Stunden Vortrag Di 10—12,  
im Winter (II) 2 Stunden Vortrag Di 8—10,  
4 Stunden Konstruktionsübungen Mo 14—18 oder Fr 14—18:

Professor Dr.-Ing. Kamm mit Assistenten.

#### 455. Flugmotoren, Hilfsgeräte I und II.

Im Sommer (I) 1 Stunde Vortrag Mo 16—17,  
im Winter (II) 1 Stunde Vortrag Mo 16—17:

Dipl.-Ing. W. Koll.

#### 456. Grenzgebiete zwischen Motor und Flugzeug.

Im Winter 1 Stunde Vortrag Sa 10—11,  
im Sommer 1 Stunde Vortrag Sa 10—11:

Dr.-Ing. Seyerle.

#### 457. Luftfahrzeugstatik.

Im Sommer und Winter je 1 Stunde Vortrag und anschließend ½ Stunde Seminar  
Fr 14—17 (14 tágig, abwechselnd mit Nr. 459, je 2 Stunden Vortrag und 1 Stunde  
Seminar):

Dipl.-Ing. Förster.

#### 458. Luftfahrzeugkonstruktion.

Im Winter und Sommer je 2 Stunden Vortrag Mo 11—13, 4 Stunden  
Konstruktionsübungen Mo 14—18:

Dipl.-Ing. Lusser.

#### 459. Fliegerwaffentechnik.

(Gasthörer nicht zugelassen.)

Im Winter und Sommer je 1 Stunde Vortrag Fr 14—17 (14 tágig, abwechselnd  
mit Nr. 457, je 2 Stunden Vortrag und 1 Stunde Seminar):

Direktor v. Loßniger.

Die weiteren Vorlesungs- und Übungsfächer für Luftfahrttechnik siehe  
unter I und II.

## Plan für die Leibesübungen im Sommersemester 1938.

H. Schmid, Direktor des Instituts für Leibesübungen.

Für den Besuch der Leibesübungen ist die Deutsche Hochschul-Sportordnung maßgebend. Darnach ist jeder der Deutschen Studentenschaft angehörende Student (Studentin), einschl. der im Reichsheer gedienten Studierenden, verpflichtet, drei Semester lang Leibesübungen zu treiben.

Die Ableistung dieser Sportpflicht geschieht in Form der Grundausbildung, die sich über die ersten drei Studiensemester erstreckt.

Der Nachweis regelmäßiger und erfolgreicher Teilnahme an der Grundausbildung ist Voraussetzung für die Zulassung zum weiteren Studium vom 4. Semester ab.

Voraussetzung für die Teilnahme am freiwilligen Sportbetrieb vom 4. Semester ab ist der Nachweis der erfüllten Grundausbildung (Grundkarte) sowie eine sportärztliche Bescheinigung über die körperliche Eignung. Die Teilnahmeberechtigung wird durch die Sportkarte erworben, die der Studierende bei Beginn des Semesters zu lösen hat (kostenlos).

Ueber die Teilnahme an dem freiwilligen Sportbetrieb sowie über die erzielten Leistungen werden Bescheinigungen ausgestellt.

A. Pflichtsport der Studenten: Mi 15—19 und Sa 7—12.

B. Freiwilliger Sport der Studenten: täglich von 6—7, 12—13  
und 18—21.

C. Sport der Studentinnen: nach Vereinbarung.